

Musterlösung: Klasse: KB 03 a 1. Klassenarbeit (Nachtermin)
 Datum: 18.11.2005 Fachstufe II
 Fach: Rechnungswesen

Themen: Praxis der Buchführung und erste Abschlussbuchungen

Aufgabe 1: Effektivverzinsung von Darlehen

Angebot: Disagio: 4 %; BA-Gebühr: 0,5 %; Zinssatz: 5 %
 Höhe des Bankkredites: 200.000,00 €; Laufzeit: 8 Jahre;

Fälligkeit für Zinsen: Quartalsende

a) Ermitteln Sie den Effektivzinssatz?

	A	B	C	D	E
1	Effektivverzinsung von Darlehen und Buchungen				
2					
3	Darlehensbetrag	200.000,00 €		Zinssatz	5,00 %
4	Auszahlungssatz	96,00 %		Laufzeit (Jahre)	8/1 Jahre
5	Bearbeitungsgebühr	1.000,00 €		Kontoführungsgebühr	- €
6					
7	Kredittilgungssatz	12,50 %		Kosten	89.000,00 €
8	Disagio	8.000,00 €		Bearbeitungsgebühr	1.000,00 €
9	Auszahlungsbetrag	191.000,00 €		Kontoführungsgebühr	- €
10				Zinsen	80.000,00 €
11	Zahlungsrhythmus:	Monat Quartal Halbjahr Jahr		Disagio	8.000,00 €
12					
13				Effektivverzinsung	5,82 %
14					

b) Wie lautet der Buchungssatz für die Kreditauszahlung?

	A	B	C	D
1	Buchungen von Darlehen			
2				
3	DL-Auszahlung			
4	Bank	191.000,00	Darlehen	200.000,00
5	Disagio	8.000,00		
6	Kosten des GV	1.000,00		

Aufgabe 2: Worüber wird das gegebene Konto abgeschlossen?

Bezugskosten für Hilfsstoffe	Hilfsstoffe	Hilfsstoffe	SBK
Erhaltene Zinsen	GuV	Vorsteuer	SBK oder USt
Maschinen	SBK	Privat	Eigenkapital
Darlehen	SBK	GuV	Eigenkapital
Disagio	SBK	Nachlässe für Rohstoffe	Rohstoffe

Aufgabe 3: Lieferantenkredit oder KKK

Für eine Liefererrechnung zahlbar innerhalb von 8 Tagen mit 3 % Skonto oder nach 30 Tagen netto über 10.000,00 € müsste Harry Schnarchnase sein Konto überziehen. Der KKK-Satz wäre 11,0 % p.a.

- Ermitteln Sie den effektiven Zinssatz des Lieferantenkredits (kfm. Näherung genügt).
- Berechnen Sie die jeweiligen Kreditkosten und den Finanzierungsgewinn.

	A	B
1	Effektivverzinsung und Vorteilhaftigkeit	
2		
3	Skontosatz (Angebot)	3,00 %
4	Skontosatz (Jahr - nominal)	49,09 %
5	Skontosatz (Jahr - effektiv)	50,61 %
6		
7	ZZ ohne Skonto	30 Tage
8	ZZ mit Skonto	8 Tage
9	Rechnungsbetrag	10.000,00 €
10	Skontobetrag	300,00 €
11	Restbetrag	9.700,00 €
12		
13	Zins KKK	11,00 %
14	Zinsbetrag	65,21 €
15		
16	Vorteilhaftigkeit	234,79 €

Aufgabe 4: Abschreibungen

- a) Wie hoch sind die geom.-degressiven Abschreibungssätze für folgende Nutzungsjahre?

12 Jahre	8 Jahre	20 Jahre
----------	---------	----------

Lösung: 12 Jahre: $100/12 * 2 = 16,67 \%$
8 Jahre: $100/8 * 2 = 25 \%$ aber lt. EKStG: 20 %
20 Jahre: $100/20 * 2 = 10 \%$

- b) Lagerregale zum Anschaffungspreis von 15.000,00 € werden linear über 5 Jahre abgeschrieben.
Wie hoch ist der Abschreibungsbetrag?

Lösung: $15.000,00 \text{ €} / 5 \text{ Jahre} = 3.000,00 \text{ €}$

- c) Wie wird mit Geringwertigen Wirtschaftsgütern am Jahresende bezüglich der Abschreibung verfahren?

Lösung: Möglichkeit der Vollabschreibung im Jahr der Anschaffung

- d) Wir kaufen am 4.6.2005 einen Computer für 5.000,00 €. Die Nutzungsdauer wird mit 4 Jahre angesetzt.
Wie hoch sind die ersten beiden AfA-Beträge, wenn wir linear abschreiben wollen.

Lösung: Jahr 1: $5.000,00 \text{ €} / 4 \text{ Jahre} * 7 / 12 = 729,17 \text{ €}$
Jahr 2: $5.000,00 \text{ €} / 4 \text{ Jahre} = 1.250,00 \text{ €}$

Aufgabe 5: Jetzt wird gebucht ... (alle €-Angaben sind netto)

- 1.) Kauf von Hilfsstoffen auf Ziel lt. ER 216; Listenpreis 4.000,00 €; 10 % Rabatt auf Listenpreis; Verpackungskosten betragen 80,00 €.
- 2.) Wir bezahlen die ER 216 unter Abzug von 2 % Skonto.
- 3.) Verkauf von eigenen Erzeugnissen auf Ziel lt. AR 681 für 3.000,00 €.
- 4.) Kunde der AR 681 bezahlt unter Abzug von 3 % Skonto per Bank.
- 5.) Einkauf von Verpackungsmaterial über 2.500,00 € bar.
- 6.) Einkauf von Rohstoffen auf Ziel für 15.000,00 € abzüglich 10 % Rabatt.
- 7.) Wir senden Rohstoffe im Wert von 5.000,00 € an unseren Lieferanten zurück.
- 8.) Zahlung der Miete i.H.v. 2.000,00 € für einen Lagerplatz per Bank.
- 9.) Bankbelastung für Gewerbesteuer (450,00 €) und Telefongebühren (300,00 €).
- 10.) Der Inhaber spendet 400,00 € an das Rote Kreuz.
- 11.) Rücksendung von Fertigerzeugnissen von einem Kunden im Wert von 3.500,00 €.
- 12.) Ein Mitarbeiter erhält einen Gehaltsvorschuss i.H.v. 500,00 €.
- 13.) Gehaltsabrechnung eines Mitarbeiters:
 - Bruttogehalt: 3.250,00 €
 - Lohnsteuer; Kirchensteuer; SOLI: 690,00 €
 - SV-Beiträge: 480,00 €
 - Miete für die Betriebswohnung: 150,00 €
 - AG-Anteil zur SV: 480,00 €
- 14.) Überweisung der einbehaltenen Abzüge aus Buchung 13.) an das Finanzamt und die Krankenversicherung.

Nr.	Sollkonto	Sollbetrag	Habenkonto	Habenbetrag
1	Hilfsstoffe	3.600,00	Verbindlichkeiten	4.268,80
	BezKosten HS	80,00		
	Vorsteuer	588,80		

Nr.	Sollkonto	Sollbetrag	Habenkonto	Habenbetrag
2	Verbindlichkeiten	4.268,80	Bank	4.183,42
			Nachlässe f. HS	73,60
			Vorsteuer	11,78
3	Forderungen	3.480,00	UE	3.000,00
			USt	480,00
4	Bank	3.375,60	Forderungen	3.480,00
	Erlösberichtigung	90,00		
	USt	14,40		
5	Verpackungsmat.	2.500,00	Kasse	2.900,00
	VSt	400,00		
6	Rohstoffe	13.500,00	Verbindlichkeiten	15.660,00
	VSt	2.160,00		
7	Verbindlichkeiten	5.800,00	Rohstoffe	5.000,00
			VSt	800,00
8	Mietaufwand	2.000,00	Bank	2.000,00
9	Gewerbesteuer	450,00	Bank	798,00
	Telefon	300,00		
	VSt	48,00		
10	Privat	400,00	Bank	400,00
11	UE	3.500,00	Forderungen	4.060,00
	USt	560,00		
12	Forderungen an MA	500,00	Bank	500,00
13 a	Gehalt	3.250,00	Verbindlichkeiten SV	480,00
			Verbindlichkeiten FA	690,00
			Mietertrag	150,00
			Bank	1.930,00
13 b	AN-Anteil SV	480,00	Verbindlichkeiten SV	480,00
14	Verbindlichkeiten SV	960,00	Bank	1.650,00
	Verbindlichkeiten FA	690,00		